

Barbara Grille M.A.

ÖDP-Stadt- und Bezirksrätin

Vogelherd 2, 91058 Erlangen

An den Oberbürgermeister
der Stadt Erlangen
Rathausplatz 1
91052 Erlangen

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang: 30.04.2025
Antragsnr.: 048/2025
Verteiler: OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat: II / 20
mit Referat:

Erlangen, den 29. April 2025

Antrag zur Stadtratssitzung am 30. April 2025, TOP 19, zu den aktuellen Konsolidierungsmaßnahmen: Reduzierung der Aufwandsentschädigungen der Erlanger Stadträte

*Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!*

Wir alle beschließen in dieser Stadtratssitzung schmerzhaft Einsparungen in zahlreichen unterschiedlichen Bereichen. Ich beantrage deshalb, dass – solange die Erlanger Haushaltssituation so schwierig ist – dass ...

- a) ... die vor allem wir Mitglieder des Erlanger Stadtrats mit gutem Beispiel vorangehen und bei sich selbst auch Sparpotentiale heben und diese beschließen. Dazu sollte ...
1. ... die monatliche Aufwandsentschädigung für die ehrenamtlichen Erlanger Stadträte um 20% gekürzt werden; Das bedeutet eine Einsparung von ca. 50 x 243€ x 12, was eine Ersparnis für den Erlanger Haushaltssäckel von zusammengerechnet mehr als 145.000€ zur Folge hat.
 2. ... für den Oberbürgermeister und den Bürgermeister sowie die hauptamtlichen Stadträte / Referenten in der nächsten Legislaturperiode bzw. nach dem Auslaufen der Dienstverhältnisse bei der Beschlussfassung über die neue Dienstaufwandsentschädigung die Höhe derselben maximal fix auf 400€ und somit nicht - wie bisher - auf die **Obergrenze** festgelegt werden. Die summierten Sparpotentiale sind von der Verwaltung darzustellen.
 3. ... die monatliche Aufwandsentschädigung für die Fraktionsvorsitzenden ebenfalls um 20% gekürzt werden;
- b) ... das genaue, hier dargestellte Einsparpotential für das laufende sowie für das kommende Jahr 2026 vor der Beschlussfassung in absoluten Zahlen summiert von der Verwaltung öffentlich angegeben werde.

Für eine konstruktive Beratung bedanke ich mich im Voraus und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Ihre

gez. Barbara Grille
ÖDP-Stadträtin